

Präventionsrat Loxstedt

Jugendliche in einer digitalisierten Welt

Chancen und Problemfelder in der medialen Lebenswelt junger Menschen

Vierteiliger Workshop mit

Markus Gerstmann

Medienpädagoge, Bremen

Annika Meinecke

ABÖE e.V.

Für Eltern, päd. Fachpersonal und alle, die nach **Handlungsoptionen** und **Strategien** im Umgang mit Kindern und neuen Medien suchen.

Montag, 23.09.2019

Donnerstag, 28.11.2019

Mittwoch, 22.01.2020 und

Mittwoch, 18.03.2020

jeweils von **17:00 Uhr** bis **20:30 Uhr**
im **Bürgersaal** im **Rathaus Loxstedt**

Anmeldung und Info beim
Präventionsrat Loxstedt
Dünenfährstraße 4 - 27612 Loxstedt
04744-4820 - info@loxstedt-praeventionsrat.de
<http://loxstedt-praeventionsrat.de>



Eine Kooperationsveranstaltung mit



Gefördert mit Mitteln des europäischen Sozialfonds

Der Bremer Medienpädagoge **Markus Gerstmann** darf in seiner Arbeitszeit Computerspiele spielen, YouTube Videos schauen, Apps ausprobieren. Außerdem hat er viel Kontakt zu jungen Menschen auf Jugendevents und Projekttagen. Aus den daraus entwickelten Erkenntnissen konzipiert er Workshops, Konzepte, Methoden und Fachartikel.

In einer **vierteiligen Fortbildung** werden sich der Präventionsrat Loxstedt und interessierte Personen mit aktuellen Problemfeldern, sowie mit den Chancen der aktuellen medialen Lebenswelt von jungen Menschen auseinandersetzen.

Die Fortbildungsreihe zum Thema **Neue Medien** findet in Kooperation zwischen **ABÖE e.V.** und dem **Präventionsrat Loxstedt** statt.

Sie richtet sich an Erwachsene, die mit Kindern und Jugendlichen in Kontakt stehen - neben päd. Fachpersonal und Lehrkräften ausdrücklich auch alle interessierten Eltern.

Ziel ist die Entwicklung von **Handlungsoptionen** und **Strategien** im Umgang mit Kindern und Jugendlichen und mit neuen Medien.

Welche Medien sind eigentlich aktuell?

Wie ist das Medienverhalten von Kindern und Jugendlichen?

Was stört daran?

Welche Gefahren drohen?

Die Antwort auf diese und weitere Fragen gibt Markus Gerstmann im ersten Modul unserer 4-teiligen Workshopreihe. Danach erarbeiten die Teilnehmenden gemeinsam ein Zukunftskonzept mit langfristigen und nachhaltigen Strategien entlang der folgenden Leitfragen:

1. Wo ist das Problem aus professioneller Sicht?
2. Welche Herausforderungen sehen Jugendliche in dem Themenfeld?
3. Wo brauchen Jugendliche Unterstützung?
4. Wie können mögliche mediale Gefahren präventiv umschifft werden?
5. Welche Konflikte liegen im Dunstfeld Erziehung - Pubertät und welche in der richtigen Mediennutzung? Wo überschneiden Sie sich?
6. Wie und wo brauchen Fachkräfte Unterstützung?



4 Module á 3,5 Std

Die Fortbildung ist **kostenfrei**. Getränke werden vom Präventionsrat gestellt. Weitere Verpflegung ist nicht vorgesehen.